

Mitglieder stellen sich vor



Bernd Leyendecker

„Ich engagiere mich beim Weihnachtslicht, weil unser Verein seit über 70 Jahren jene Seniorinnen und Senioren in Bonn und Umgebung finanziell unterstützt, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.“



den Bedürftigen an. Und es ist nicht übertrieben zu sagen: Das Weihnachtslicht ist die wohl erfolgreichste Bürgerinitiative in unserer Region. Und ich bin sicher: Diese Spendenbereitschaft wird nicht versiegen. Daher sage ich allen Spendern Danke.“

Tolles Orchester, stimmungsgewaltiger Chor

Der Ehrenpreis des GA-Weihnachtslichts geht in diesem Jahr an das Schäl-Sick-Quiz

Drei Takte vor – dann wurde es weihnachtlich: Obwohl die vielen Musiker der Benefizveranstaltung des „GA-Orchesters“ noch nie miteinander musiziert hatten, präsentierten sie gemeinsam ein eindrucksvolles Konzert. „Die Premiere ist wirklich hervorragend gelungen“, lobte Jörg Manhold, Vorsitzender des Vereins Weihnachtslicht, die vielen „Ensemblemitglieder“.



Festliche Stimmung in der Kreuzkirche: Beim ersten Mitspiel- und Mitsingkonzert des GA-Weihnachtslichts kamen viele Besucher mit ihren Instrumenten. Und wer nicht mit Geige und Trompete kam, der sang einfach mit.

gibt es Adventskalender, die mit Schokolade gefüllt sind?“, wollte er wissen. 1924, 1932, oder gar 1964? Viele Besucher gaben einen Tipp ab, die richtige Antwort war jedoch nicht dabei. „Seit 1958“, löste Sondermann schließlich auf. Danach ging der Liedtext von „Morgen, Kinder, wird's was geben“ noch mal so flott über die Lippen. Denn „Äpfel, Nüsse, Mandelkern“ essen nicht nur Kinder gern. Auch die feinen Schokoladenstückchen aus dem Adventskalender schmecken garantiert generationenübergreifend. img

Weitere Fotos gibt es unter ga.de/mit-spielkonzert



Bekamen von Jörg Manhold (r.) den Ehrenpreis des GA-Weihnachtslichts: Gaby Wilke-Holtheide und Christoph Sondermann vom Schäl-Sick-Quiz.

Wohlfühlen und genießen

Hier kommen weitere Lions-Gewinnnummern. Herzlichen Glückwunsch!

9.12.: Apotheke am Burgweier, 6 Warengutscheine über jeweils 50 € gehen an die Losnummern: 394, 1472, 4560, 5470; Deutscher Verkehrssicherheitsrat, 5 Fahrsicherheitstrainings für je 2 Personen: 336, 380, 446, 3511, 5530; Prof. Thomas Thierau, 10 Gutscheine à 25 €: 40, 1485, 1488, 2038, 2105, 2140, 2260, 3775, 5683, 7018.

10.12.: Apotheke im Knauber, 5 x Einkaufsgutscheine über jeweils 20 €: 1270, 1395, 3734, 4968, 6841; Apotheke im Knauber, 1 Einkaufsgutschein à 50 Euro: 4745; Apotheke im Knauber, 1 Einkaufsgutschein à 100 €: 3825; Dr. Alexander Eim, 3 Amazon-Gutscheine à 50 €: 839, 6629, 6849.

11.12.: Auerberg-Apotheke, 6 Gutscheine à 25 €: 461, 2307, 6089, 6674, 7049, 7680; BOXX - Lohmar-BOXX, 1 Gemälde „Modern Art“: 4421; Faßbender Tenten, 2 Einkaufsgutscheine à 50: 5079, 7484.

12.12.: Dirk Kenntner, fünf Gutscheine der Thalia Buchhandlung zu jeweils 30 €: 880, 1831, 3839, 4767, 6681; Edeka-Center Rudi Vogl, 1 Karton (à 6 Flaschen) Chateaufeu du Paper: 4588; Spirit&Power Coaching - zwei Sitzungen „Mentale, emotionale & körperliche Balance“: 6205, 6359.

13.12.: Obi-Baumärkte, 2 Einkaufsgutscheine à 50 €: 570, 3971; Portofino, 6 Gutscheine à 40 €: 1141, 2199, 5152, 6148, 7824, 7906; Restaurant Matthieu's, 5 Verzehrgutscheine à 30 €: 590, 1400, 2235, 2349, 5426.

In der Kunst kann jeder seinen Sinn des Lebens erkennen



Manfred Lütz präsentierte seine Sicht auf den Sinn des Lebens. FOTO: WESTHOFF

Auf die Frage nach dem Sinn des Lebens gibt es nicht nur die eine Antwort. „Nach meiner Überzeugung gibt es acht Milliarden unterschiedliche Vorstellungen vom Sinn des Lebens. So viele, wie es Menschen gibt“, ist der Psychiater, Theologe und Bestsellerautor Manfred Lütz überzeugt.

Besonders in Krisenzeiten stellt sich wohl jeder die Sinn-Frage. „Aber es gibt kaum vernünftige Antworten. Die Kirchen zerlegen sich zurzeit selber, die politischen Partei-

en und andere Institutionen können ebenfalls kaum Sinn vermitteln.“ Gerade hat Lütz zu diesem Thema ein neues Buch veröffentlicht, das er im Rahmen einer Benefizveranstaltung für das GA-Weihnachtslicht im Collegium Leoninum vorstellte. Bereits zum sechsten Mal engagierte er sich damit mit einer Lesung für die Hilfsaktion des General-Anzeigers. Erneut setzte sich Lütz in seiner gewohnt humorvollen und zugleich tiefgründigen Art mit dem komplexen Thema auseinander. „Jeder

kann seinen eigenen, höchst persönlichen Sinn im Leben finden. Beispielsweise durch die großartigen Kunstwerke Roms, die Seelen berühren.“ Viele davon präsentiert er in seinem Buch. „In der Kunst kann jeder seinen eigenen Sinn des Lebens sehen“, ist Lütz überzeugt. „Jeder Mensch ist ein soziales Wesen. Und bei der Suche nach dem Sinn des Lebens kann die Kunst helfen.“ Denn: „Kunst ist nicht nur für Experten geschaffen, sondern für die ganz normalen Menschen.“

Lütz, geboren in Bonn, getauft im Münster, macht keinen Hehl daraus, dass er ein „typischer Rheinländer“ und ein überzeugter „linksrheinischer Bonner“ ist. „Ich komme aus dem Teil der Stadt, wo Kunst und Kultur zu Hause sind“, schmunzelte er. Denn während man bei Bauprojekten im Linksrheinischen mit „dem Löffelchen graben muss“, weil man immer wieder auf Spuren der Vergangenheit stoße, könne man in Beuel ruhig mit dem Bagger anrollen. img

AN DER WEIHNACHTSLICHTKASSE WURDEN FOLGENDE SPENDEN REGISTRIERT:

Table with 4 columns of names and donation amounts. Includes names like A. Brinkmann, Annemarie Meier, Dirk Hager, etc.

Advertisement for 'Kunst kaufen. Gutes tun.' featuring a 'Weihnachtslicht-Banane' product and a list of donors with amounts.

Table with 4 columns of names and donation amounts. Includes names like Ingrid Bruhn, Johanna Gautier, K. Feckler, etc.

Weitere Spender werden in den folgenden Ausgaben genannt

Summe 39.302,67Euro